

Hinweise für Lehrkräfte zur Station „Digitaler Fußabdruck“

Die Lernenden befassen sich mit ihrem digitalen Fußabdruck und der Frage, wie sie diesen kontrollieren können. Sie erarbeiten sich gemeinsam Ideen, wie sie Spuren, die sie nicht mehr im Internet sehen wollen, wieder verwischen können.

Vorbereitung der Station:

- Kopieren Sie für jede/n zweite/n Lernende/n ein Arbeitsblatt „Digitaler Fußabdruck – meine Spuren im Internet“ und legen Sie die Arbeitsblätter an der Station aus.
- Kopieren und laminieren Sie das Infoblatt „Unangenehme Suchergebnisse – und dann?“ und bewahren Sie es bei sich am Pult auf.
- Ermöglichen Sie den Zugang zum Internet. Die Lernenden können ggf. auch ihre Smartphones nutzen.
- Wenn Sie die Auswertung der Unterrichtseinheit im Szenario 3 mit dem Museumsgang gestalten, drucken Sie das Arbeitsblatt am besten im A3-Format aus, damit die Lernenden es als Poster im Museumsgang verwenden können.

In Aufgabe 1 recherchieren die Lernenden in Zweierteams, was sie über ihre/n PartnerIn im Internet finden. Dafür führen Sie eine einfache Google-Suche durch.

In Aufgabe 2 diskutieren die Lernenden, welche Auswirkungen die Suchergebnisse auf ihre Karrieren haben könnten.

In Aufgabe 3 stellen die Lernenden in Gruppenarbeit eine Liste von Spuren im Internet, die unangenehm werden könnten einer Liste von Spuren, die positiv wirken können, gegenüber. Dass die Meinungen hierbei auseinander gehen, ist gut möglich.

In Aufgabe 4 brainstormen die Lernenden Ideen, wie sie ihre Spuren im Internet verwischen können und vergleichen ihre Ergebnisse abschließend mit dem Infoblatt „Unangenehme Suchergebnisse“.

Auswertung:

Szenario 1: Die Gruppen präsentieren kurz ihre Ergebnisse aus Aufgabe 3. Gibt es große Unterschiede innerhalb der Klasse, welche Spuren als negativ und welche als positiv ausgelegt werden?

Szenario 2: Die Gruppen diskutieren ihre unterschiedlichen Ergebnisse aus Aufgabe 3 im Plenum. Gibt es große Unterschiede innerhalb der Klasse, welche Spuren als negativ und welche als positiv ausgelegt werden? Gehen Sie auch auf die Unterscheidung von Berufs- und Privatleben ein.

Szenario 3: Die Auswertung kann als Museumsgang erfolgen. Dafür müssen die Lernenden an dieser Station in Aufgabe 3 ein Plakat gestalten.

Die Plakate aller Gruppen werden in der Klasse aufgehängt. Die Lernenden ordnen sich nun in neu gemischte Gruppen, mit jeweils mindestens 2 VertreterInnen aus jeder Gruppe und gehen nacheinander zu den einzelnen Plakaten. Innerhalb der neuen Gruppen präsentieren die ExpertInnen die Ergebnisse der Gruppenarbeiten in ca. 2 Minuten. Die übrigen Lernenden machen sich dabei ggf. Notizen und haben anschließend ca. eine Minute Zeit für Fragen.

